

MEDIENMITTEILUNG

Bern, 28. November 2013

Die HKB feiert Wagners «Fliegenden Holländer» und sich selbst in einem jungen Gesamtkunstwerk

10 Jahre HKB, 200 Jahre Richard Wagner: Der letzte Anlass im Jubiläumsjahr der Hochschule der Künste Bern HKB2013ff. widmet sich neusten Forschungsergebnissen rund um Wagners Oper «Der Fliegende Holländer». Im Zentrum Paul Klee werden Wagner und Zeitgenossen gespielt, kommentiert, installiert, vermittelt und kulinarisch begleitet.

Der Anlass vom Freitag, 22. November 2013 nimmt grosse Teile des Zentrums Paul Klee ein und bietet als Höhepunkt ein **Opernkonzert mit historischen Instrumenten** und jungen Wagnerstimmen unter der Leitung des international bekannten Spezialisten für das Repertoire des 19. Jahrhunderts, **François-Xavier Roth**. Das HKB Orchester begleitet dabei Solisten und Solistinnen des Opernstudios und widmet sich zentralen Szenen der **Dresdner Urfassung** des Fliegenden Holländers von 1843, ausserdem gelangen Werke von Giacomo Meyerbeer und Carl Maria von Weber, die der junge Revoluzzer gerne imitierte, im Auditorium Martha Müller zur Aufführung. Ein **Forschungsworkshop** bietet zudem Einblicke in Wagners verzweifelte Erneuerungsversuche im konservativen Dresden vor rund 170 Jahren, eine **Lautsprecherinstallation** junger Medienkünstlerinnen der HKB erklingt in der Museumsstrasse, ein szenisches Nachdenken über das Genie Wagner durch **Theaterstudierende** erfüllt das Forum, während Wagnerparodien vierhändig am Klavier in der **Hafenkneipe** für Fernweh sorgen.

Der Fachbereich Musik widmet sich in enger Zusammenarbeit mit der HKB Forschung seit einigen Jahren der Hinterfragung, Verschlankung und Entrümpelung des 19. Jahrhunderts – aufbauend auf diesen Nachforschungen interpretieren die Studierenden am 22. November auch die Wagnersche Musik unerhört durchsichtig, modern und erlösen damit nicht nur den Holländer, sondern obendrein gleich Wagners Werk selbst vom Klischee des Überladenen, Pathetischen.

Mit diesem Anlass beschliesst die HKB eine grosse Reihe von internen und öffentlichen Anlässen, mit denen sie die zehn Jahre ihres Bestehens im Jahr 2013 gefeiert hat (**HKB2013ff.**). Ein besonderes Ohrenmerk dürfte übrigens auf dem speziell für diesen Anlass gegründeten **HKB Damenchor** liegen – Mitarbeitende widmen sich dem «Spinnerlied» aus dem Holländer.

ab 18.00 Uhr **PROGRAMM** (Eintritt frei)

HAFENKNEIPE — Wagner- und Seefahrerverschnitte

NAVIGATION — Shuttle Musikvermittlung

FORUM — Im Sprachraum/Theater

SEMINARRAU M — Forschungsworkshop

MUSEUMSSTRASSE — Klanginstallation

20.30 Uhr **KONZERT** im AUDITORIUM MARTHA MÜLLER (nur mit Ticket)

Werke von:

CARL MARIA VON WEBER (1786–1826) / Freischütz

GIACOMO MEYERBEER (1791–1864) / Le Prophète und

RICHARD WAGNER (1813–1883) / Rienzi, Der Fliegende Holländer

HKB Orchester, HKB Damenchor

Solistinnen und Solisten des Schweizer Opernstudios

Gesamtleitung François Xavier Roth

Veranstaltungslink:

<http://www.zpk.org/de/musik-literatur-theaterbegleitprogramme/kalender/476-hochschule-der-kuenste-bern-7.html>

Kontakt / Fotomaterial:

Christian Pauli, Leiter Kommunikation HKB, Tel. 031 848 38 28